

## **Datenschutz zu Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen**

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Erhebung von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen.

### **1. Wer erhebt Ihre Daten im Rahmen von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen?**

Verbandsgemeindeverwaltung Jockgrim  
Untere Buchstraße 22  
76751 Jockgrim  
Telefon: +49 7271 599-0  
Telefax: +49 7271 599-115  
E-Mail: [info@vg-jockgrim.de](mailto:info@vg-jockgrim.de)

### **2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Verbandsgemeindeverwaltung  
Verbandsgemeindeverwaltung Jockgrim  
Untere Buchstraße 22  
76751 Jockgrim  
Telefon: +49 7271 599-107  
E-Mail: [datenschutz@vg-jockgrim.de](mailto:datenschutz@vg-jockgrim.de)

### **3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Daten werden erhoben, um Erhebungsbeiträge für erschließungs-/straßenausbaurechtlich durchgeführte Baumaßnahmen festzusetzen und Auskunftserteilungen hinsichtlich etwaig bestehender offener Beiträge an berechnete Dritte zu erteilen. Dabei werden Ihre Angaben, die Daten des Grundbuchamtes und des Liegenschaftskatasters sowie der Einwohnermeldeämter verwendet. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 c der DSGVO, Erschließungsbeitragssatzung oder Straßenausbaubeitragssatzung der jeweiligen Gemeinde, §§ 127, 135 BauGB und §§ 7, 8, 10a KAG.

Die zu diesem Zwecke gespeicherten personenbezogenen Daten werden von der Verwaltung ausschließlich genutzt, um nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen die Höhe des jeweiligen Erschließungs-/Straßenausbaubeitragssatzung zu berechnen und schließlich gegenüber dem Beitragspflichtigen festzusetzen.

#### **4. Betroffene Personen**

Betroffen von der Erfassung personenbezogener Daten im Rahmen von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen sind Grundstückseigentümer, Pächter von Erbpachten und Erschließungsträger.

#### **5. Kategorien personenbezogener Daten**

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

- Name,
- Kontakt- und Adressdaten,
- Bankverbindungen,
- Informationen zu Flur/Parzelle und Gemarkung eines Grundstücks.

Besonders sensible Daten im Sinne des Art. 9 DSGVO werden keine erhoben.

#### **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern**

Eine Datenübermittlung an weitere öffentliche Stellen oder Privatpersonen erfolgt nicht. Die Daten werden lediglich intern anderen betroffenen Stellen wie z.B. der Verbandsgemeindekasse bereitgestellt.

#### **7. Übermittlung an Drittland**

Es erfolgt keine Übermittlung von Daten an ein Land außerhalb des Geltungsbereichs der DS-GVO.

#### **8. Dauer der Speicherung**

Personenbezogene Daten müssen solange gespeichert werden, wie sie für das Erhebungsverfahren erforderlich sind.

#### **9. Betroffenenrechte**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung z. B. zur Erfüllung rechtlicher

- Speicherungspflichten, für öffentliche Archivzwecke, statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere
    - o soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
    - o wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
    - o wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
    - o wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
  - Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, dass die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass uns eine Bearbeitung Ihres Anliegens nur dann möglich ist, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten dürfen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz:

## **10. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Die Beschwerde richten Sie bitte an:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz  
und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz,  
Hintere Bleiche 34 55116 Mainz,  
Telefon: +49 (0) 6131 8920-0,  
Telefax: +49 (0) 6131 8920-299,  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)